

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Abbildung Und Beschreibung Aller Hohen Ritter-Orden In
Europa.**

Eichler, Gottfried

Augspurg, 1756

VD18 11719222

XVII. Von dem Seraphinen-Orden in Schweden.

urn:nbn:de:gbv:45:1-17604

XVII.

Von dem
SERAPHINEN - ORDEN

in Schweden,

gest. A. C. 1334.

Magnus III. König in Schweden, stiftete im Jahr 1334. diesen Orden. Das Ordens-Zeichen bestehet aus einem 8spitzigen von Gold emallirten Creutz, in dessen 4. Winkeln 4. roth incarnat emallirte Seraphinen zu sehen, in dessen Mitte eine blau emallirte Medaille hängt, in welchem der Name JESU von Gold, mit 4. von weiß und schwarz emallirten Nägeln der Passion zu sehen ist. Dieses tragen die Ritter an einer doppelten Ordens-Kette von Gold um den Hals; welche aus zweyerley Gliedern bestehet, nemlich einem Seraphin von Gold, und einem mit einer goldnen Einfassung incarnat-roth-emallirten Patriarchen - Creutz, welche wechselfeise miteinander verbunden sind. Ueber dies tragen sie noch auf der linken Brust und Mantel einen 8spitzigen Stern, in dessen Mitte oben

G 3

be-

78. *Von den weltlichen Ritter-Orden.*

beschriebene Medaille, und in den 4. Ecken des Sterns 4. Seraphinen zu sehen sind.

Ihr Habit bestehet in einer vveissen schwarz bordirten Spanischen Kleidung und kurzen Mantel, nebst einem unaufgekrämtẽ schwarz sammtnen Hut, mit 2. vveissen grossen Federn oder *Plume* gezieret.

Die *Ordens-Devise* ist: *Jesus Hominum Salvator.*







RITTER DES SCHWERDS.
Chevalier des Epées.